

**INHALTSVERZEICHNIS**

Installationsanleitung eigener Server (on premises) ..... 2

    Vorbemerkung..... 2

    Server-Software lokal installieren..... 3

Installationsassistent..... 9

Manuelle Installation ..... 10

    Datenbank anlegen..... 10

    Lösung einrichten ..... 13

    Datenbankverbindung ..... 14

    Programmstart..... 15

    Mail-Versand ..... 16

    Dateiexporte ..... 16

    Sicherheit vergrößern ..... 16

Problemlösungen ..... 17

    PHP Speicher vergrößern..... 17

    Fehlende PHP Erweiterungen ..... 17

    SSL Fehlermeldungen ..... 17

Installationsanleitung virtuelle Maschine oder Linux Server ..... 18

    Virtuelle Maschine mit VirtualBox..... 18

    Ubuntu Linux als Server-Betriebssystem ..... 19

    Xampp als Web- und Datenbank-Server..... 19

Installationsanleitung Web-Hosting Cloud Server ..... 22

Installationsanleitung Synology NAS..... 24

    Pakete installieren ..... 24

    PHP einrichten ..... 24

    Datenbank einrichten ..... 25

    Webserver einrichten ..... 28

Update durchführen ..... 30

**INSTALLATIONSANLEITUNG EIGENER SERVER (ON PREMISES)**

**VORBEMERKUNG**

Diese Anleitung ist nicht für den EDV-Laien gedacht, so wie die Installation, der Betrieb und die Pflege eines Servers keine Aufgabe für Gelegenheitsanwender und Computer-Neulinge ist. Wenn Sie sich für den Erwerb eines SERVER-Produktes entscheiden, dann sollten Sie im eigenen Interesse entweder selbst die entsprechenden Kenntnisse zum Betrieb von MySQL- und Web-Server mitbringen oder einen Dienstleister haben, der über entsprechendes Knowhow verfügt. Ist beides nicht der Fall, empfehlen wir Ihnen dringend unsere Cloud-basierten Lösungen, bei denen der komplette technische Betrieb von uns verantwortet wird.

*Hinweis: Wir installieren den Server hier auf unseren Systemen in wenigen Minuten. Mehr als eine Stunde sollte die Installation auch mit Download der Software, Lesen der Anleitung etc. bei Ihnen nicht dauern. Nicht alle Punkte dieser Anleitung sind in jedem Fall abzuarbeiten. Wer also auf einem Cloud Server installieren möchte, für den sind nur die Seiten des entsprechenden Kapitels relevant.*

Installationsschritt	Lokaler Windows, MacOS oder Linux Server	NAS, z.B. Synology	Webserver Public oder Private Cloud z.B. bei 1&1 IONOS oder Strato
<b>Apache Webserver</b>	Installation über Pakete wie XAMP, LAMP oder MAMP	Als Paket herunterladen und aktivieren	In aller Regel vorhanden und einsatzbereit
<b>PHP mit Erweiterungen</b>		Als Paket herunterladen, Erweiterungen aktivieren	
<b>MySQL Datenbank</b>		Als Paket herunterladen und aktivieren	
<b>PHPMyadmin</b>		Als Paket herunterladen und starten	
<b>Installationsassistent</b>	Legt Ordner an, Kopiert die PHP Dateien, richtet die Datenbank ein	Legt Ordner an, Kopiert die PHP Dateien, richtet die Datenbank ein	Legt Ordner an, Kopiert die PHP Dateien, richtet die Datenbank ein
<b>Manuelle Installation</b>	<i>Alternativ</i>	Alternativ	alternativ
<b>Datenbank anlegen</b>	Datenbank anlegen und SQL Code in PHPMyadmin ausführen	Datenbank anlegen und SQL Code in PHPMyadmin ausführen	Datenbank anlegen und SQL Code in PHPMyadmin ausführen
<b>PHP Dateien kopieren</b>	Dateien in den htdocs Ordner des Webservers kopieren	Dateien in den htdocs Ordner des Webservers kopieren	Dateien per FTP auf den Webserver kopieren
<b>Zugangsdaten</b>	Config.php ändern	Config.php ändern	Config.php ändern
<b>Lösung starten</b>	Login.php auf localhost öffnen	Login.php auf dem lokalen Webserver öffnen	Login.php auf der eigenen Domain öffnen
<b>Fein-Tuning</b>	z.B. Zugriffsrechte für Ordner files setzen	z.B. Zugriffsrechte für Ordner files setzen	z.B. Zugriffsrechte für Ordner files setzen

## SERVER-SOFTWARE LOKAL INSTALLIEREN

Als Server dient uns ein Apache-Webserver mit PHP und MySQL Installation. Diesen können Sie über ein XAMPP-Paket komplett interaktiv auf Ihrem Server-Computer einrichten.



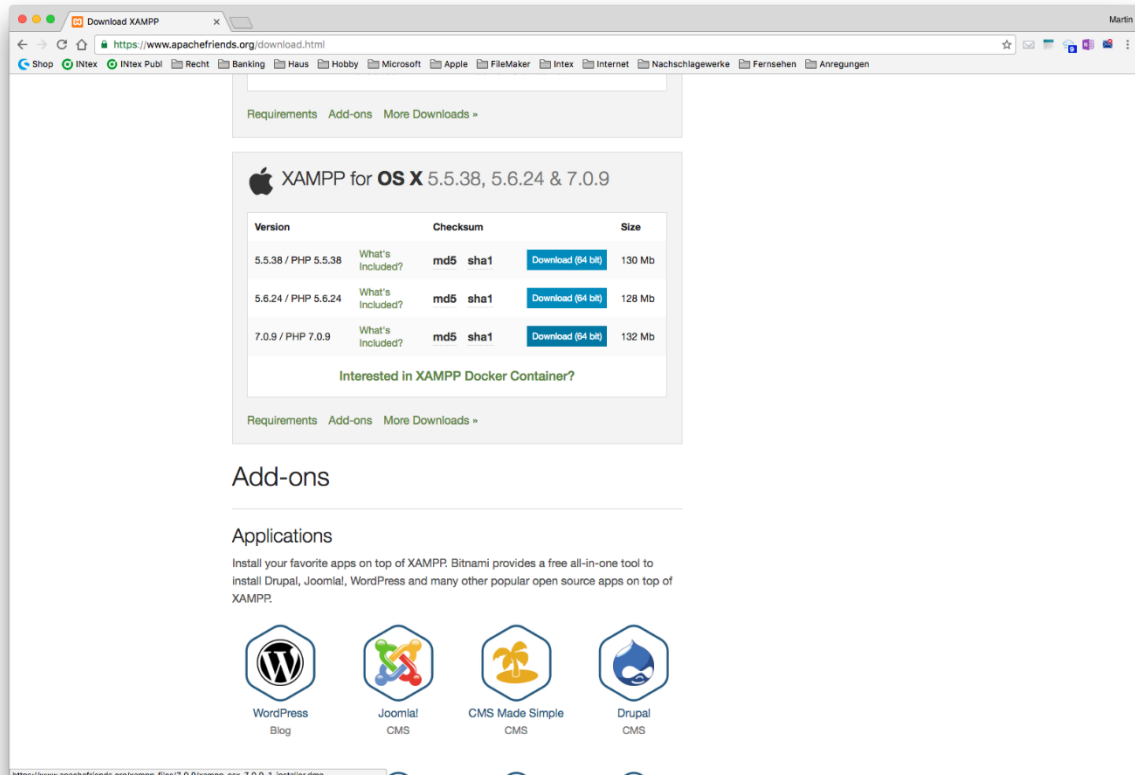
Sie erhalten das aktuelle XAMPP-Paket kostenlos auf

<https://www.apachefriends.org/de/index.html>

unter Download oben in der Menüleiste der Website.

Wählen Sie am besten die jüngste für Ihr System passende Version mit PHP 7 und 64bit Unterstützung. Gegenwärtig wird PHP bis einschließlich Version 8.1 unterstützt.

*Hinweis: Installieren und laden Sie NICHT die VM (Virtual Machine) Version von XAMPP herunter.*



Alternativ können Sie auch die MAMP, WAMP und LAMP Pakete von Bitnami herunterladen und installieren:

<https://bitnami.com/stack/wamp/installer>

Windows

<https://bitnami.com/stack/lamp/installer>

Linux

<https://bitnami.com/stack/mamp/installer>

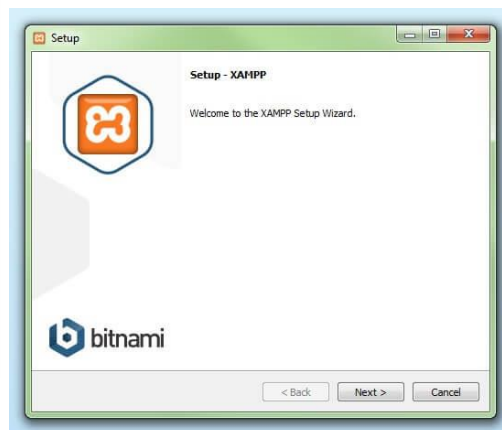
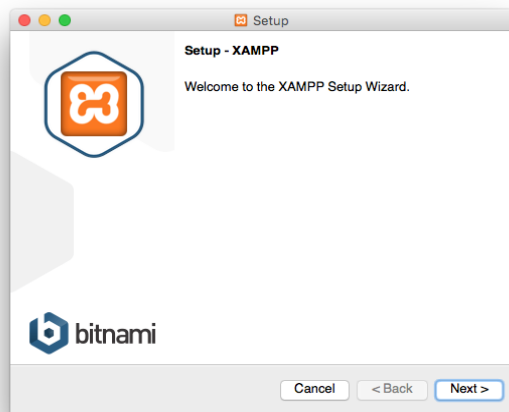
MacOS

Um den Rahmen dieser Anleitung nicht zu sprengen, bleiben wir hier aber bei XAMPP.

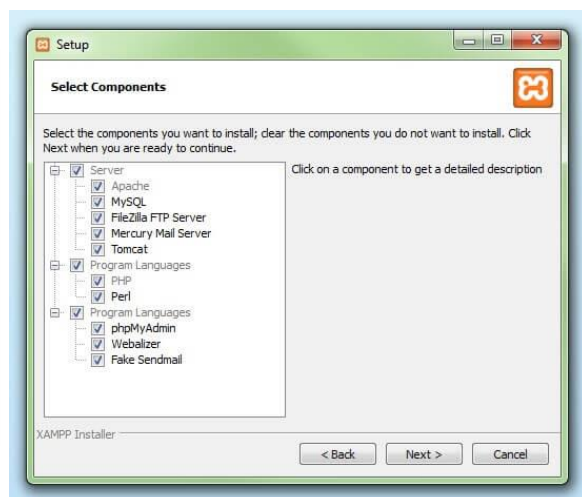
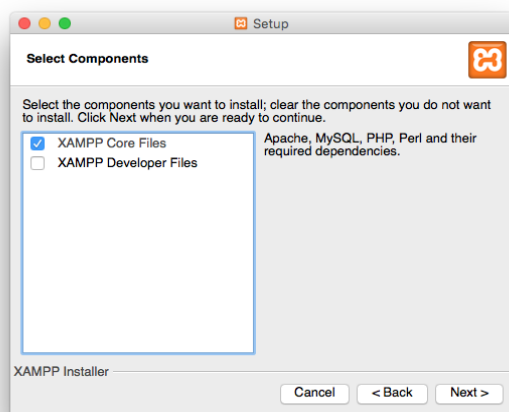
Nach erfolgreichem Download finden Sie ein Installationsprogramm für XAMPP in Ihrem Download-Ordner, am Mac als xampp ... installer.dmg, am PC als xampp...installer.exe. Am Mac öffnen Sie das dmg Diskimage mit Doppelklick im Finder und starten dann den Installer, am PC doppelklicken Sie auf das setup.exe Programm, um den Installationsprozeß zu starten.



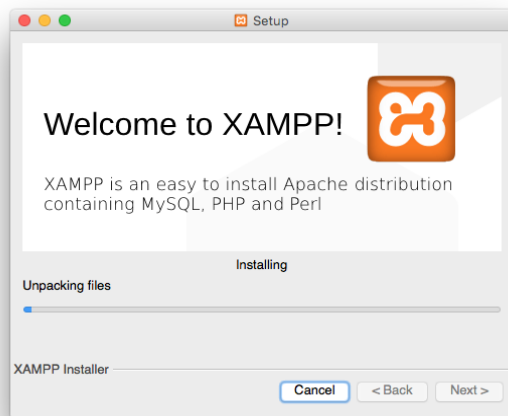
Der interaktive Installer begrüßt Sie zunächst. Zum jeweils nächsten Schritt kommen Sie mit Klick auf den Schalter „Next“.



Im zweiten Dialog werden Sie gefragt, welche Teile von XAMPP installiert werden sollen. Als reiner Anwender reichen Ihnen die „core files“.

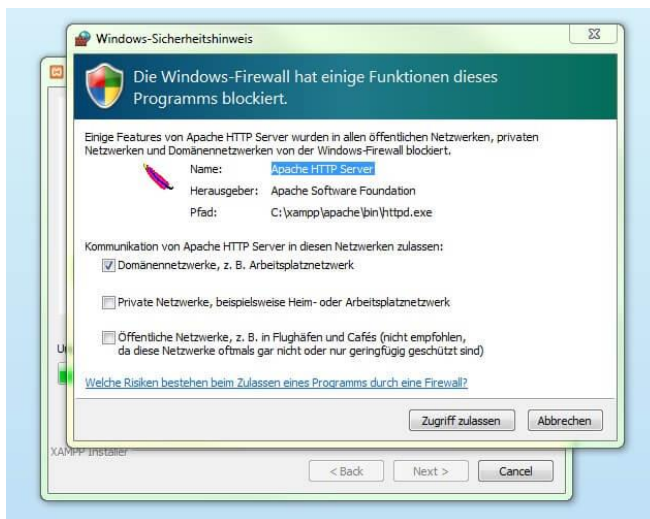


Nach dieser Auswahl werden die XAMPP Dateien entpackt und installiert.

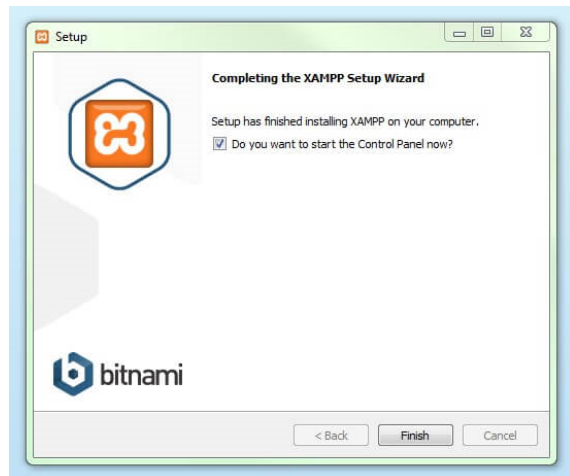
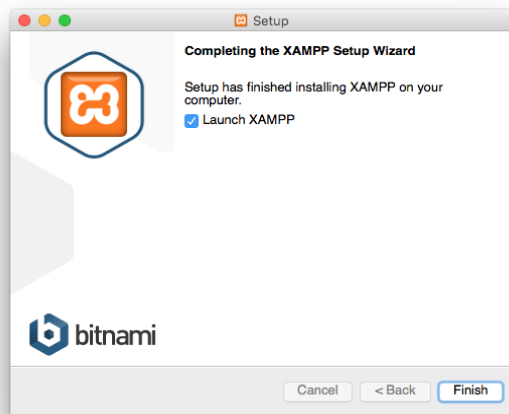


### Firewall-Einstellungen treffen

In der Regel werden Windows-Anwender während des Installationsprozesses darauf hingewiesen, dass die XAMPP-Komponente Apache von Ihrer Firewall blockiert wurde. Nutzen Sie die entsprechenden Check-Boxen, um die Kommunikation des Apache-Servers für Ihr privates Netzwerk oder ein Arbeitsnetzwerk freizugeben. Beachten Sie, dass eine Freigabe in öffentlichen Netzwerken für den XAMPP-Server nicht empfohlen wird.



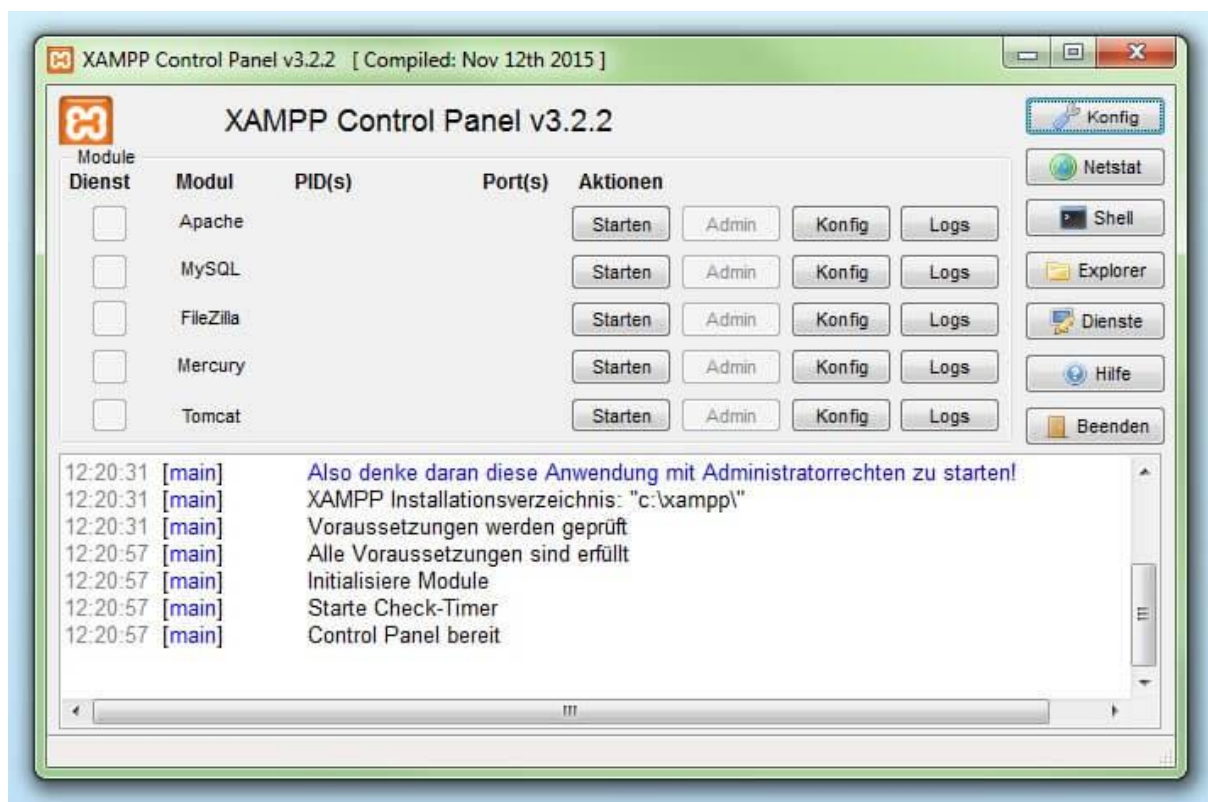
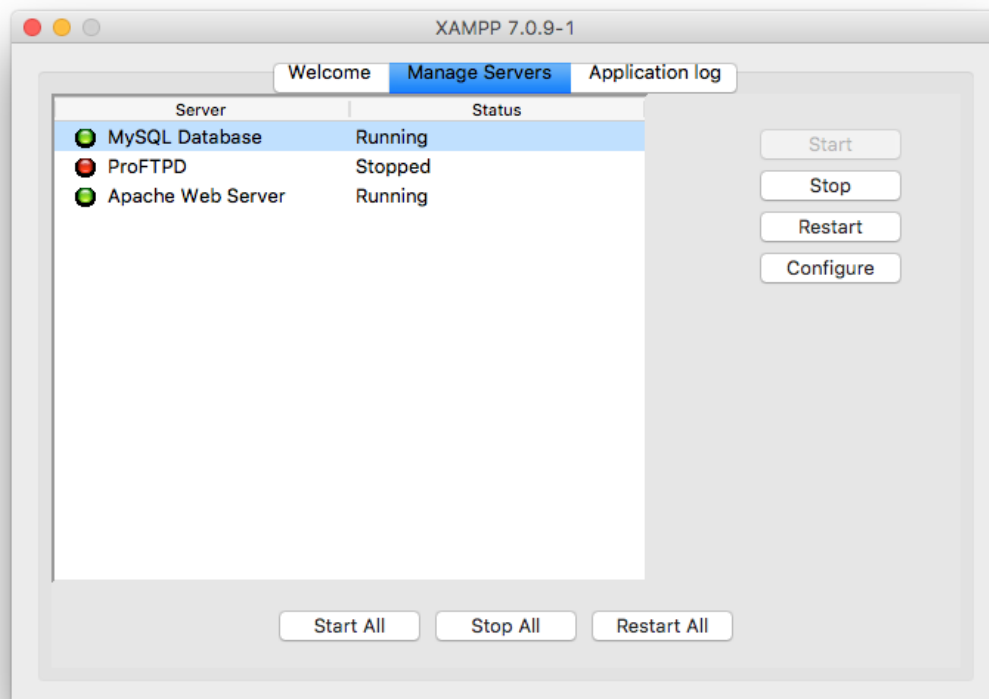
Sind alle Dateien installiert, bekommen Sie eine Fertigstellungsmeldung und können mit „Launch XAMPP“ auch gleich den Server starten, also „Launch XAMPP“ aktivieren und „Finish“ klicken.



In der Server Oberfläche können Sie mit „Manage Servers“ die installierten Server-Module wie Apache Webserver, MySQL-Datenbankserver und FTP-Server aktivieren und konfigurieren sowie über „Go To Application“ die installierten Anwendungen – hier vor allem PHPMyAdmin – starten. Die Installationsdateien finden Sie über „Open Application folder“ auf der Festplatte.



Klicken Sie zunächst auf „Manage Servers“ und aktivieren Sie den MySQL-Datenbank-Server mit „Start“. Es erscheint die Meldung „Running“ bei Status.







Kehren Sie mit „Welcome“ zum Eingangsbildschirm zurück. Alle Server sind jetzt installiert und laufen.



## INSTALLATIONSASSISTENT

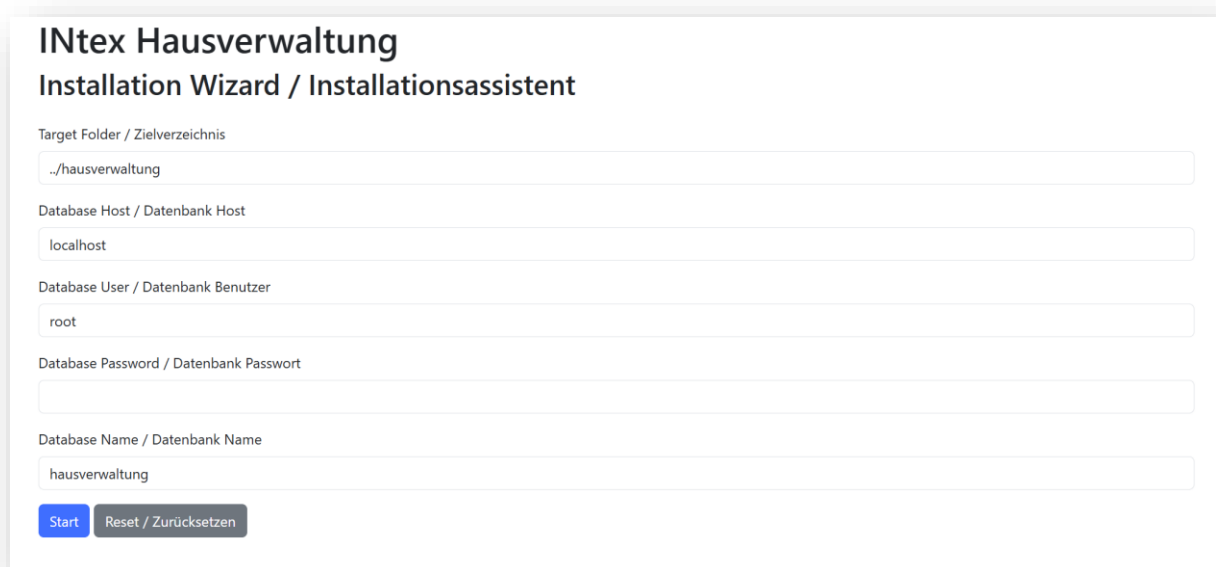
Am einfachsten gestaltet sich die Installation mit dem Installations-Assistenten (ab 2501).

Kopieren Sie das gelieferte ZIP-Archiv auf Ihren Server und entpacken Sie dieses in einen Ordner „install\_hv“ oder ähnlich. Wechseln Sie in diesen Ordner. So sollte der Inhalt aussehen:

 DB1.sql	06.12.2024 12:43	SQL-Quelldatei	173 KB
 DB2.sql	06.12.2024 11:38	SQL-Quelldatei	1 KB
 install_hv.php	06.12.2024 14:21	PHP-Quelldatei	8 KB
 PHP.zip	04.12.2024 17:58	ZIP-komprimierter Or...	25.222 KB

Wechseln Sie zum Browser und rufen Sie die install\_hv.php. Die URL setzt sich aus Ihrer Domain und dem gewählten Ordner-Namen zusammen, also etwa [www.intex-publishing.de/install\\_hv/install\\_hv.php](http://www.intex-publishing.de/install_hv/install_hv.php) oder bei einem lokalen Server [http://localhost/install\\_hv/install\\_hv.php](http://localhost/install_hv/install_hv.php)

Im Browser erscheint der Installationsassistent.



**INTex Hausverwaltung**  
Installation Wizard / Installationsassistent

Target Folder / Zielverzeichnis

Database Host / Datenbank Host

Database User / Datenbank Benutzer

Database Password / Datenbank Passwort

Database Name / Datenbank Name

Füllen Sie nun die benötigten Informationen aus. Der Zielordner ist standardmäßig „./hausverwaltung“, legt also in der Ordner-Hierarchie eine Ebene höher als „install\_hv“ einen Ordner „hausverwaltung“ an.

Die weiteren Felder geben die Zugangsdaten zur Datenbank an und sind für einen lokalen XAMPP-Server oder ähnlich bereits korrekt ausgefüllt. Bei einem Webhoster werden Sie die Zugangsdaten vom Hostler bekommen. Bei einem Webhoster muss die Datenbank bereits angelegt sein (Sie haben dann meist keine freie Wahl beim Namen der Datenbank), bei XAMPP legt der Assistent die Datenbank unter dem gewünschten Namen an.

Sind die notwendigen Daten eingetragen, klicken Sie auf „Start“ zum Ausführen der Installation. Am Ende erscheint der Login in die INTex Lösung. Für das erste Login benutzen Sie folgende Anmeldedaten:

Benutzer: admin  
 Paßwort: admin

Damit Sie in Zukunft die Datenbank schneller erreichen, sollten Sie die Browser-Adresse des Logins auf Favoriten legen.

Von hier an brauchen Sie die Datenbank nur noch zu benutzen. Installation und Administration sind abgeschlossen.

## MANUELLE INSTALLATION

Die Installation läuft in folgenden Schritten ab:

Installationsschritt	Webserver Public oder Private Cloud z.B. bei 1&1 IONOS oder Strato
Datenbank anlegen	Datenbank anlegen und SQL Code in PHPMyadmin ausführen
PHP Dateien kopieren	Dateien per FTP auf den Webserver kopieren
Zugangsdaten	Config.php ändern
Lösung starten	Login.php auf der eigenen Domain öffnen
Fein-Tuning	z.B. Zugriffsrechte für Ordner files setzen

## DATENBANK ANLEGEN

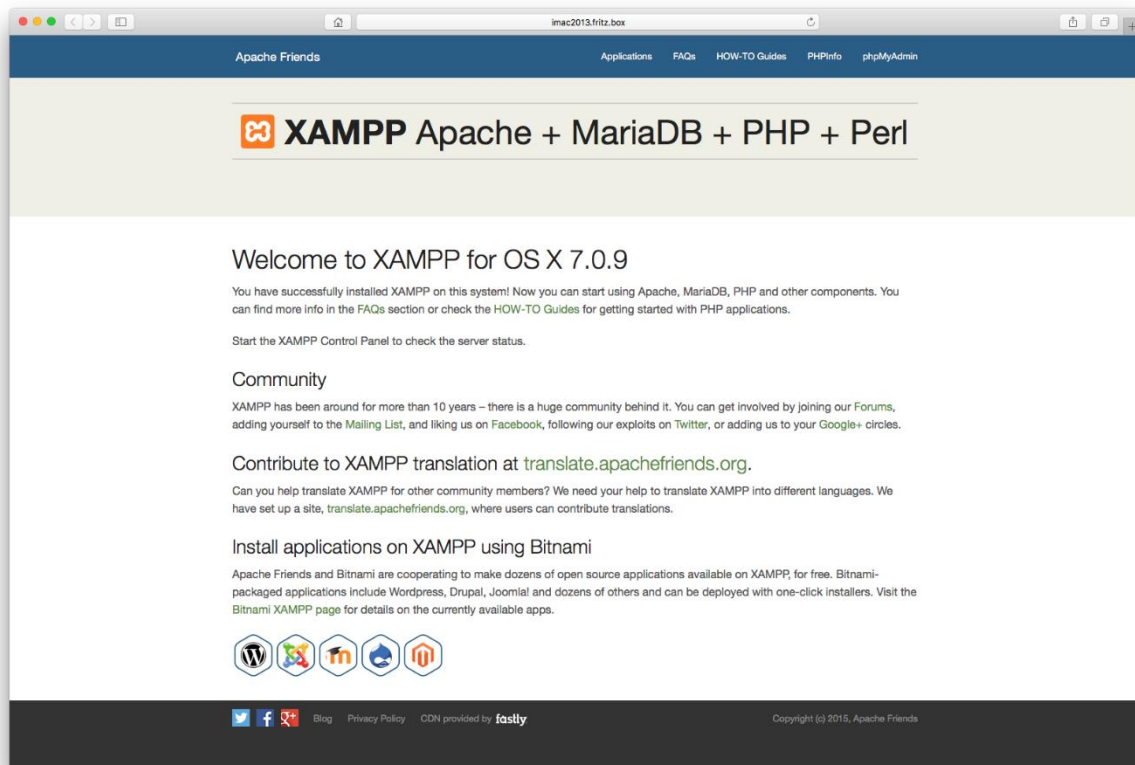
Im nächsten Schritt geht es nun darum, in MySQL die eigentliche Datenbank anzulegen.

Dazu starten Sie den XAMPP Manager und wechseln von der „Welcome“-Seite aus mit „Go To Application“ zur Dashboard-Seite Ihres neuen Servers im Browser.

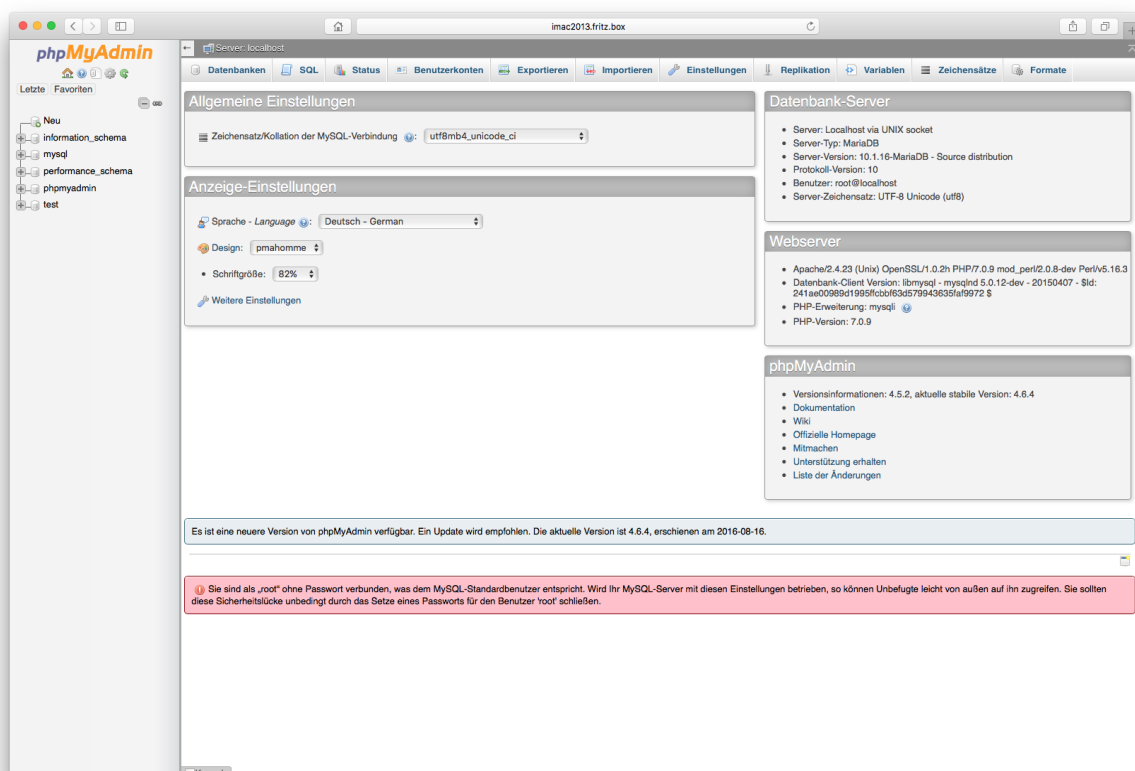
*Hinweis: Wer lieber mit dem Terminal (Mac) oder der Eingabeaufforderung (Windows) oder der Shell (Linux) arbeitet, kann mysql auch über Tastatureingaben steuern und die Datenbank anlegen. Die von uns gelieferte sql-Datei kann dabei als Befehlsquelle genutzt werden.*

```
mysql -h localhost -u root NAME_DER_DATENBANK <PFAD_ZUR_SQL_DATEI
```

*Eine Anleitung finden Sie z.B. hier: <https://gridscale.io/community/tutorials/mysql-datenbank-erstellen-loeschen/>*



Die Datenbank richten Sie mit Klick auf phpMyAdmin rechts oben ein. Hier ist der Administrationsbereich für MySQL zu finden.



Zunächst legen Sie die leere Datenbank mit Klick auf „Neu“ oben links an. Geben Sie der Datenbank einen Namen gemäß unseren Vorgaben, beispielsweise für

INTex Adressen PLUS: adressen

INTex Hausverwaltung PLUS: hausverwaltung

INTex Inventar PLUS: inventar

INTex Kasse PLUS: kasse

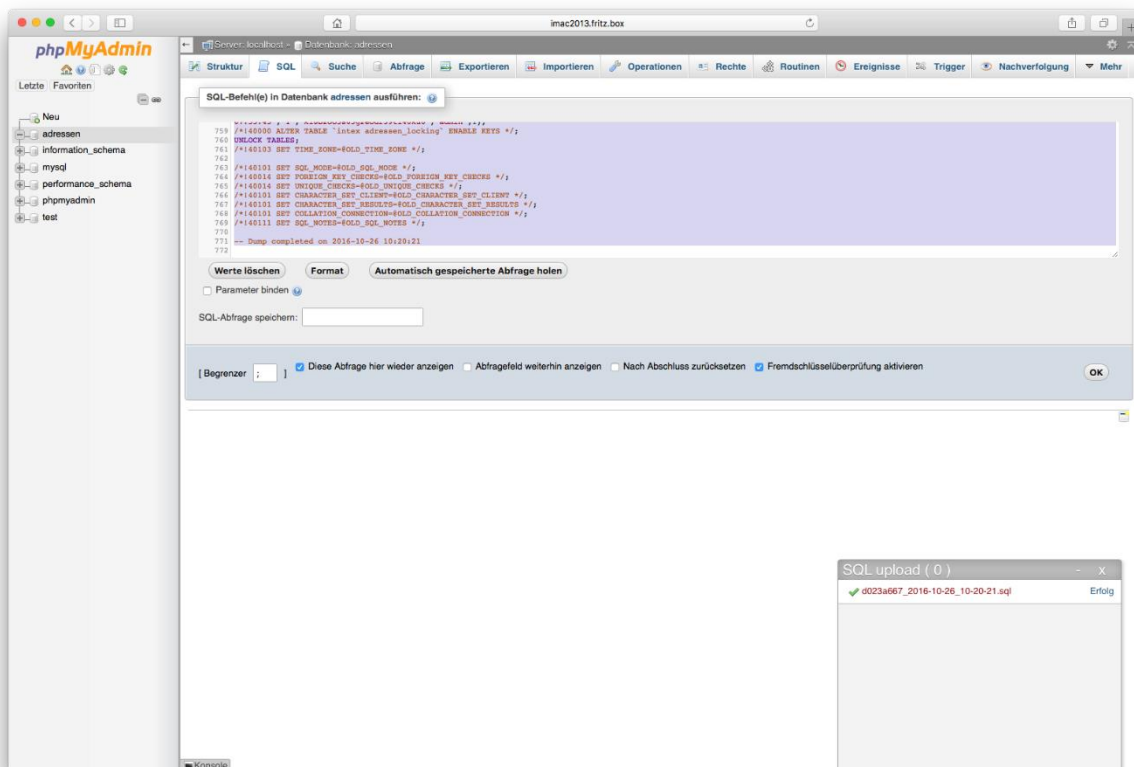
INTex Fuhrpark PLUS: fuhrpark

INTex Reise PLUS: reise

INTex Rechnungseingang PLUS: rechnungseingang

Bestätigen Sie mit dem Schalter „Anlegen“. Natürlich müssen Sie nur die Datenbank anlegen, die für das von Ihnen erworbene INTex Programm vorgesehen ist.

Jetzt ist die inhaltliche Struktur der Datenbank zu bestimmen. Klicken Sie auf den Reiter SQL. Per Drag&Drop ziehen Sie die von uns gelieferte .sql Datei in das obere Eingabefeld „SQL-Befehle“. Es erscheinen die von uns programmierten SQL-Befehle im Eingabebereich.



Tipp: Über das Zahnrad-Symbol sollten Sie in PHPMyAdmin eine gewisse Fehlertoleranz aktivieren, damit alles glatt durchläuft.

### Fehler bei Multi-Statements ignorieren



Wenn aktiv, fährt phpMyAdmin bei der Verarbeitung von multi-Statement-Queries fort, wenn eine Query fehlschlägt.

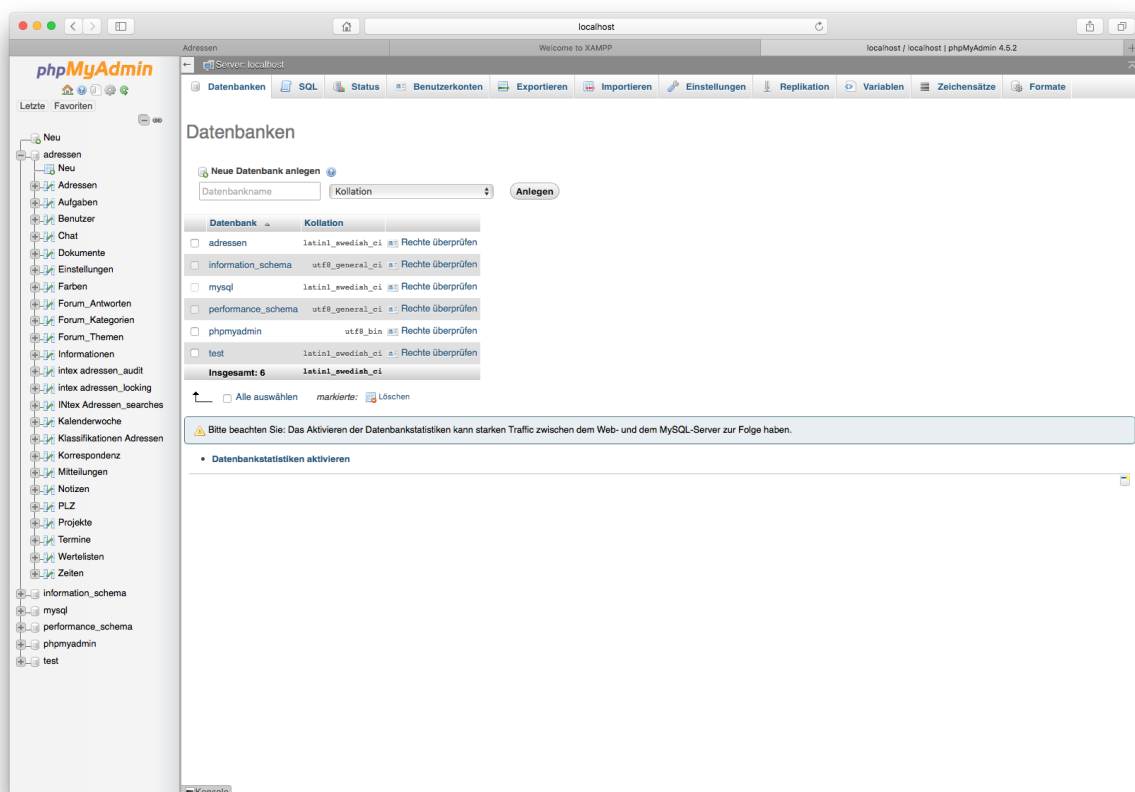
Führen Sie die Befehle mit einem Klick auf den kleinen runden Schalter „OK“ aus.

Um zu überprüfen, dass die Datenbank angelegt wurde, wechseln Sie in die Registerkarte Datenbanken. Dort sehen Sie jetzt neben den Systemdatenbanken von MySQL und phpMyAdmin auch die INTex Datenbank.

**Bei größeren Datenbanken wie der INTex Hausverwaltung können auch zwei sql-Dateien vorhanden sein. Die erste sql-Datei legt dann die Grundstruktur an und muss zuerst ausgeführt werden, die zweite Datei mit „Updates“ im Namen führt alle Änderungen durch und muss in einem zweiten Schritt ausgelöst werden.**

*Wichtiger Hinweis: In unseren Datenbanken wird Linux/Unix-konform die Groß- und Kleinschreibung bei Tabellen- und Feldnamen unterschieden. Auf Windows Systemen, die das nicht tun, kann es deshalb zu Problemen kommen. Das Problem ist präsent, wenn bei Ihnen in PHPMYAdmin alle Tabellennamen unterschiedslos kleingeschrieben sind. Das Problem lässt sich aber beheben, indem MySQL zur Beachtung der Groß-/Kleinschreibung gezwungen wird. Die Datenbankanlage selbst können Sie auch über MySQL Workbench oder andere SQL Programme wie HeidiSQL oder DBeaver vornehmen.*

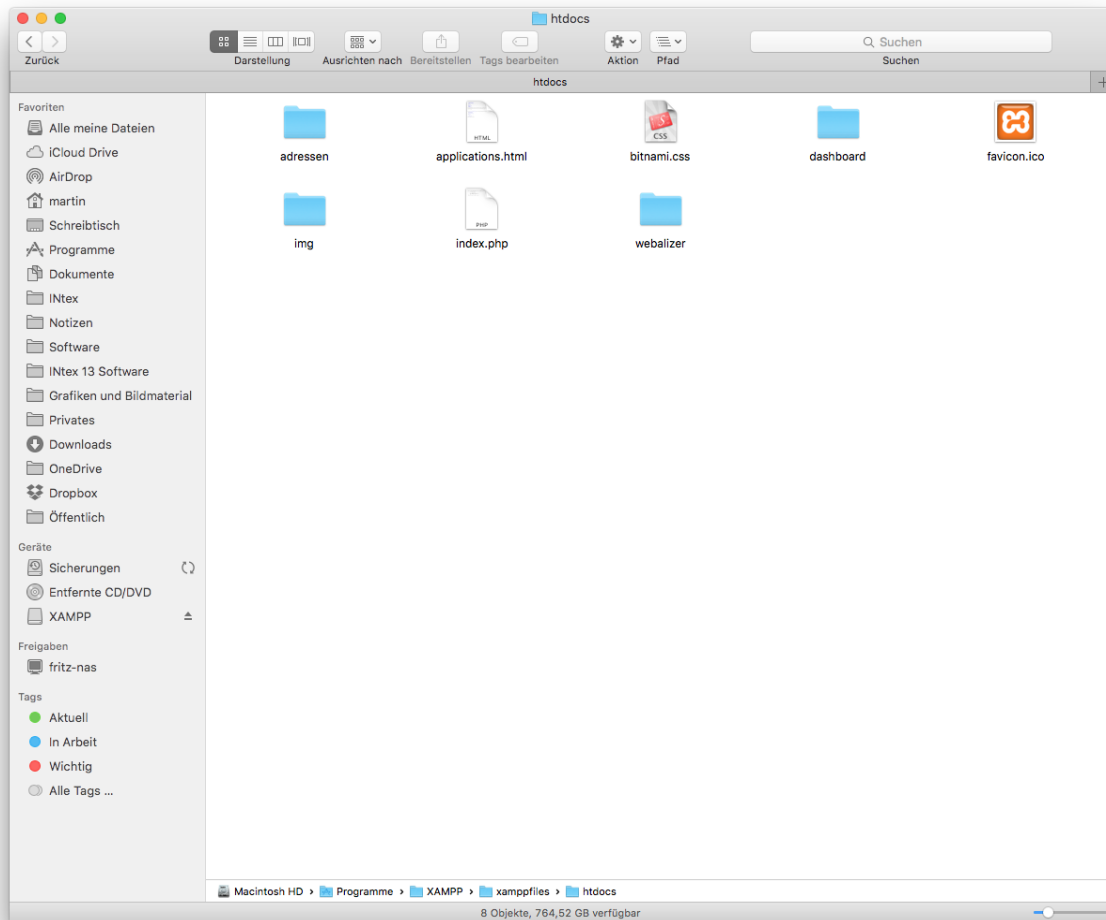
Weitere Informationen: <https://dev.mysql.com/doc/refman/8.0/en/identifier-case-sensitivity.html>



Damit ist die Einrichtung der Datenbank abgeschlossen. Sie können jetzt phpMyAdmin verlassen, indem Sie das Browser-Fenster schließen.

### LÖSUNG EINRICHTEN

Nun kommt der letzte Schritt – die Installation der eigentlichen INTex Lösung im Webserver. Rufen Sie XAMPP auf und klicken Sie unter „Welcome“ auf „Open Application Folder“. Es öffnet sich – am Mac im Finder, unter Windows im Explorer – der Ordner mit den Installationsdateien des Servers auf Ihrer Festplatte. Öffnen Sie per Doppelklick den Ordner „htdocs“.



Hier schieben Sie das von uns gelieferte ZIP-Archiv mit den PHP-Dateien der Lösung hin und entpacken es per Doppelklick. Das ZIP-Archiv können Sie danach löschen oder woanders für eine spätere Neuinstallation sichern.

### DATENBANKVERBINDUNG

Wenn Sie die Datenbank anders benannt haben, sich die Server-Adresse ändert oder Sie ein Passwort für die Datenbank eingerichtet haben, dann können Sie die INTex PLUS Lösung nachträglich entsprechend konfigurieren. Im Ordner

```
connections
```

sind in der Datei

```
ConnectionManager.php
```

im unteren Teil die Login-Daten für die Datenbank zu finden – diese müssen bearbeitet werden:

```
$host="IP Adresse Ihres Servers oder localhost";  
$user="Datenbanknutzer / root bei Voreinstellung";  
$pwd="Passwort / leer bei Voreinstellung";  
$port="3306 / leer bei Voreinstellung";
```

```
$sys_dbname="Name der Datenbank";
```

ab Zeile 294 im Texteditor anpassen.

*Hinweis: Bei der Hausverwaltung ab Revision 2009 sind diese Angaben im Hauptverzeichnis in der Datei config.php vorzunehmen. Diese überschreiben dann die Daten aus ConnectionManager.php. Wenn Sie das nicht wünschen, können Sie die Datei config.php auch löschen.*

## PROGRAMMSTART

Nun können Sie zum ersten Mal die Datenbank über den Browser aufrufen.

Starten Sie den Browser Ihrer Wahl und geben Sie als Adresse:

```
localhost/Name_der_Lösung/login.php
```

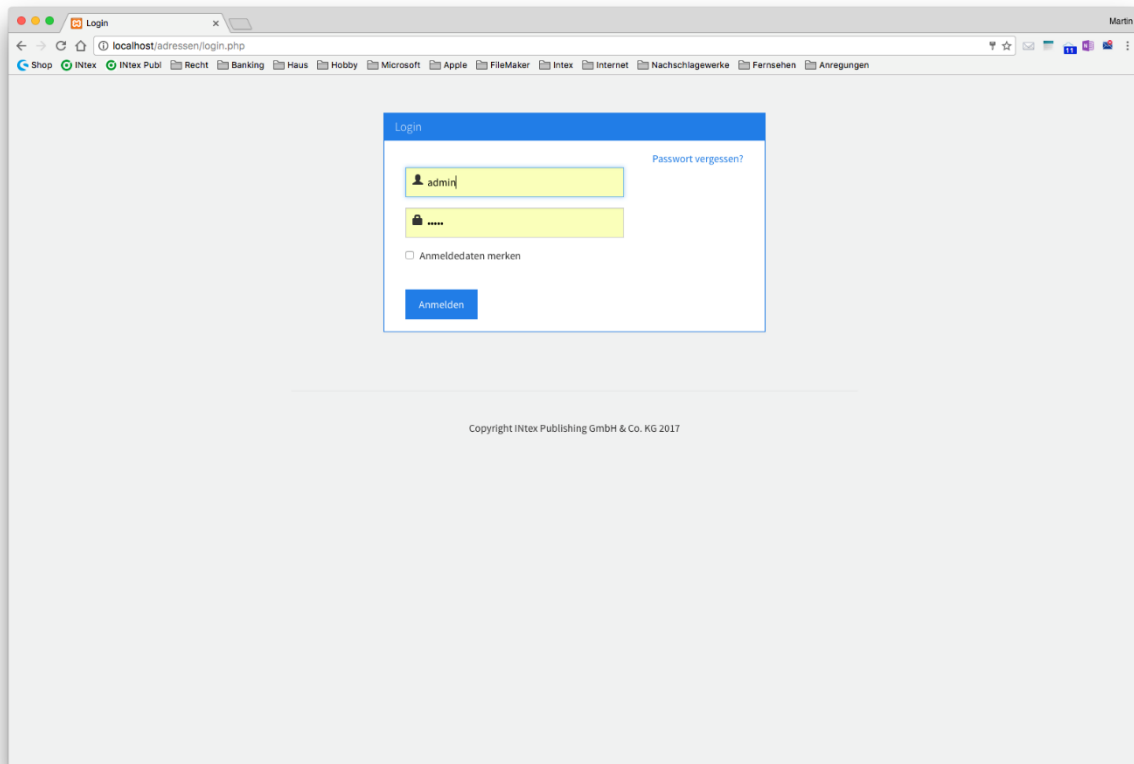
ein, wobei Sie „Name\_der\_Lösung“ durch den Ordnernamen der entpackten PHP-Dateien ersetzen, also etwa „adressen“ im Falle von INTex Adressen PLUS. Es erscheint die Login-Seite des Systems. Für das erste Login benutzen Sie folgende Anmeldedaten:

Benutzer: admin

Paßwort: admin

Damit Sie in Zukunft die Datenbank schneller erreichen, sollten Sie die Browser-Adresse des Logins auf Favoriten legen.

Von hier an brauchen Sie die Datenbank nur noch zu benutzen. Installation und Administration sind abgeschlossen.



*Hinweis: Andere Benutzer in Ihrem lokalen Netzwerk geben statt „localhost“ die IP-Adresse des Servers ein.*

Wenn Sie die IP Adresse des Servers nicht wissen, gibt es folgende Möglichkeiten, diese zu ermitteln:

- Am Mac wählen Sie im Apfel-Menü den Befehl „Über diesen Mac“ und drücken dann auf den Schalter „Systembericht“. In dem Bericht klicken Sie links auf den Eintrag „Netzwerk“. Hier sehen Sie in der Spalte IPv5-Adressen die aktive IP des Mac im lokalen Netzwerk.
- Am PC machen Sie einen Rechtsklick auf das Windows-Startmenü Symbol und wählen den Befehl Ausführen. Tippen Sie in das kleine Fenster „Cmd“ ein und bestätigen Sie mit OK. Im dann erscheinenden Terminal-Fenster geben Sie „ipconfig“ ein und bestätigen mit der Eingabetaste. In den dann erscheinenden Informationen taucht auch die IP als „IPv4-Adresse“ des Rechners auf.
- Sie können die IP des Rechners nicht mit Diensten wie [www.wieistmeineip.de](http://www.wieistmeineip.de) ermitteln, denn hierüber wird die IP Adresse des Rechners im Internet, aber nicht im lokalen Netzwerk ermittelt.
- Damit die IP des Servers im Netzwerk immer gleich bleibt, sollten Sie in Ihrem Netzwerk-Router mit einer festen IP dafür sorgen, dass dynamisch keine wechselnde IP für den Server vergeben wird. Bei einer Fritzbox erreichen Sie dies, indem Sie unter WLAN/Funknetz den Server auswählen, auf das Editieren-Symbol klicken und dann das Kreuzfeld „Diesem Netzwerkgerät immer die gleiche IPv4-Adresse zuweisen“ aktivieren.
- Über den Service DynDNS können Sie auch eine feste IP Ihres Servers in das Internet erreichen, damit dieser immer über diese IP erreichbar ist. Entsprechende Einstellungen finden Sie in der Fritzbox unter Internet/Freigaben in der Registerkarte DynDNS. Sie müssen sich dabei bei einem DynDNS Anbieter registrieren. Bei Strato gibt es diesen Service mit einer .de Domain dazu für weniger als einen Euro im Monat.

### MAIL-VERSAND

Wenn Sie keine Mails versenden können, müssen Sie die Mail-Config anpassen. Die Mailkonfiguration wird in

```
libs/phpmailer/class.phpmailer.php
```

gespeichert. Die Zugangsdaten für den SMTP-Server stehen in

```
include/appsettings.php
```

sofern sie nicht über die Datenbank selbst in Einstellungen definiert werden.

### DATEIEXPORTE

Haben Sie Probleme, ics und vcf Dateien zu exportieren, dann überprüfen Sie den Ordner

```
files
```

für Export von ics und vcf anlegen. Dieser muß sich im Hauptverzeichnis der Lösung befinden und mit Schreibrechten versehen sein. Das gilt auch für Importe.

Damit PDF und Downloads erzeugt werden können, darf der Ordner

```
templates_c
```

keinen Schreibschutz aufweisen.

### SICHERHEIT VERGRÖßERN

Tatsächlich bieten die Standardeinstellungen von XAMPP nur wenig Sicherheit. Die Installation sollte also ohne weitere Änderungen nur in einem lokalen nach außen abgeschotteten Netzwerk genutzt werden.



Um diese Unsicherheiten zu beheben, sollten Sie in jedem Fall dafür sorgen, dass MySQL etwa mit einem Root-Passwort abgesichert wird. Auf Systemebene bzw. in der Eingabeaufforderung geben Sie dazu

```
mysqladmin -u root password 'NEUES PASSWORT'
```

ein.

Viele weitere Tutorials im Netz, die auf eine Seite security in der Apache Installation verweisen, sind veraltet und obsolet.

Der Server sollte selbstverständlich auch mit einer Firewall abgesichert werden, die nur den unbedingt notwendigen Datenverkehr von und nach draußen zulässt.

Auch lokal sollten Sie auf sichere Passwörter in der Benutzerverwaltung der INTex Software nicht verzichten, also keine Passwörter 1234, was systemseitig aber auch schon unterbunden wird.

Ein nach außen offener Server sollte dringend nur per SSL Verschlüsselung erreichbar sein.

## PROBLEMLÖSUNGEN

### PHP SPEICHER VERGRÖßERN

Unter Umständen ist der von Apache für die Ausführung von PHP Scripts vorgesehene Speicher zu klein. Dies kann vor allem bei aufwändigeren Scripts zum Problem werden.

Vergrößern Sie dann die Speicherzuweisung mit

```
<IfModule mpm_winnt_module>  
    ThreadStackSize 8888888  
</IfModule>
```

am Ende der Datei httpd.conf, die über das XAMPP Control-Panel mit dem Schalter „Konfig“ zu erreichen ist.

### FEHLENDE PHP ERWEITERUNGEN

Nicht in jeder Installation von PHP sind alle notwendigen Erweiterungen installiert oder aktiviert. Bei XAMPP etwa ist die Erweiterung GD Image Library nicht im Standard aktiv, aber vorhanden. Nur mit dieser Bibliothek können Bilder hochgeladen und von PHP im Anschluss z.B. skaliert oder komprimiert werden. Wie Sie beispielsweise in XAMPP das Problem beheben erfahren Sie hier:

[Wie installiere ich PHP GD in XAMPP? - GeeksforGeeks](#)

### SSL FEHLERMELDUNGEN

Wenn Sie XAMPP ohne SSL Zertifikat verwenden oder ein eigenes SSL Zertifikat verwenden wollen, dann sollten Sie die Datei

```
httpd-ssl.conf
```

im Ordner *conf* von Apache bearbeiten.

Die Fehlermeldung

```
www.example.com:443:0 server certificate does NOT include an ID which  
matches the server name
```

im Browser erscheint, wenn unter *VirtualHost\_default\_:443* der Eintrag

```
ServerName www.example.com:443
```

aktiv ist. Setzen Sie ein

```
#
```

vor diese Zeile, um den Eintrag zu deaktivieren. Die Fehlermeldungen haben dann ein Ende.

Mehr zum Thema SSL hier: [XAMPP: SSL/HTTPS für lokale Projekte einrichten \(askingbox.de\)](http://XAMPP:SSL/HTTPS für lokale Projekte einrichten (askingbox.de))

## INSTALLATIONSANLEITUNG VIRTUELLE MASCHINE ODER LINUX SERVER

Intex SERVER Software läßt sich auch unter Linux, z.B. Ubuntu installieren und im Netzwerk nutzen. Und Ubuntu etwa können Sie seinerseits sehr gut auf einer virtuellen Maschine wie z.B. VirtualBox laufen lassen. Wir geben Ihnen ein paar Leitgedanken für eine solche Installation mit.

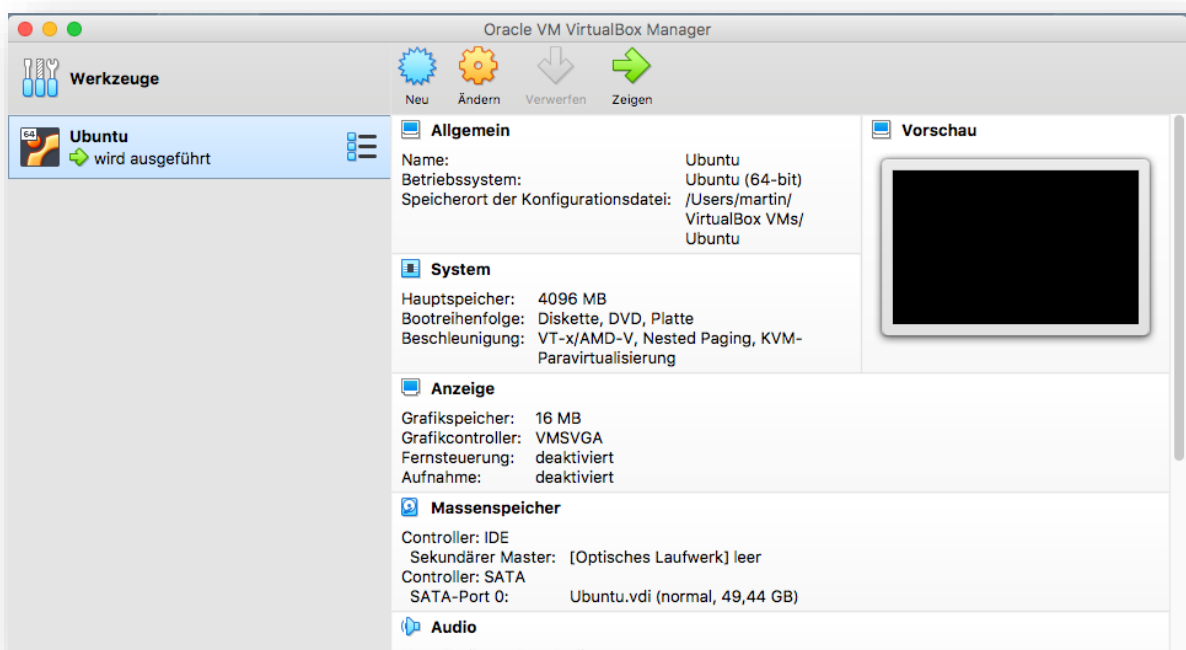
### VIRTUELLE MASCHINE MIT VIRTUALBOX

Wenn Sie den Weg über eine virtuelle Maschine gehen, dann können Sie sich das kostenlose VirtualBox als Virtualisierungsprogramm auf

<https://www.virtualbox.org/>

herunterladen. Die Installation geht mit einem normalen Installer leicht von der Hand.

In Virtualbox ist dann ein virtueller PC anzulegen. Dieser kommt mit relativ geringen Ressourcen aus, wenn die Installation von Ubuntu vorgesehen ist. Stellen Sie 50GB Festplattenplatz oder eine dynamische Festplatte ein und weisen Sie 4 GB RAM zu. Mehr RAM und ein stärkerer Host-Rechner sind natürlich immer gut für die Geschwindigkeit der Virtualisierung. Damit der virtuelle PC über das Netzwerk kommunizieren kann, sollten Sie hier die Einstellung „Bridge“ wählen.



## UBUNTU LINUX ALS SERVER-BETRIEBSSYSTEM

Das Betriebssystem für den virtuellen PC beziehen Sie ebenfalls kostenlos von

<https://ubuntu.com/#download>

als ISO Diskimage. Dies nennen Sie VirtualBox als Installationsquelle. Ubuntu gibt es als Server ohne grafische Oberfläche (wobei diese nachinstalliert werden kann) und als Desktop Version mit GnomeDesktop als GUI – wir würden letzteres empfehlen.

Nach erfolgreicher Installation und Einrichtung können Sie in Ihrer virtuellen Maschine bereits mit Firefox als Browser, LibreOffice als Office-Paket und diversen anderen Programmen wie Kalender, Mail etc. arbeiten.

Empfehlen würden wir noch die Installation eines deutschen Sprachpakets über die Einstellungen. Die Oberfläche ist dann nach einem Neustart komplett deutsch.

Wenn Ihnen die Optik nicht zusagt, können Sie auch ein Theme installieren. Mehr dazu hier:

[https://wiki.ubuntuusers.de/GNOME\\_Shell/Themes/](https://wiki.ubuntuusers.de/GNOME_Shell/Themes/)

## XAMPP ALS WEB- UND DATENBANK-SERVER

Was uns fehlt, ist der Apache WebServer zur Auslieferung der Seiten auf localhost und natürlich die Datenbank MySQL.

Diese Bestandteile können über das Terminal von Hand installiert werden. Das kann aber zeitaufwändig und fehlerträchtig, somit arbeitsintensiv werden. Leichter geht es auch unter Ubuntu mit einem Paket wie Xampp.

Sie erhalten das aktuelle XAMPP-Paket kostenlos auf

<https://www.apachefriends.org/de/index.html>

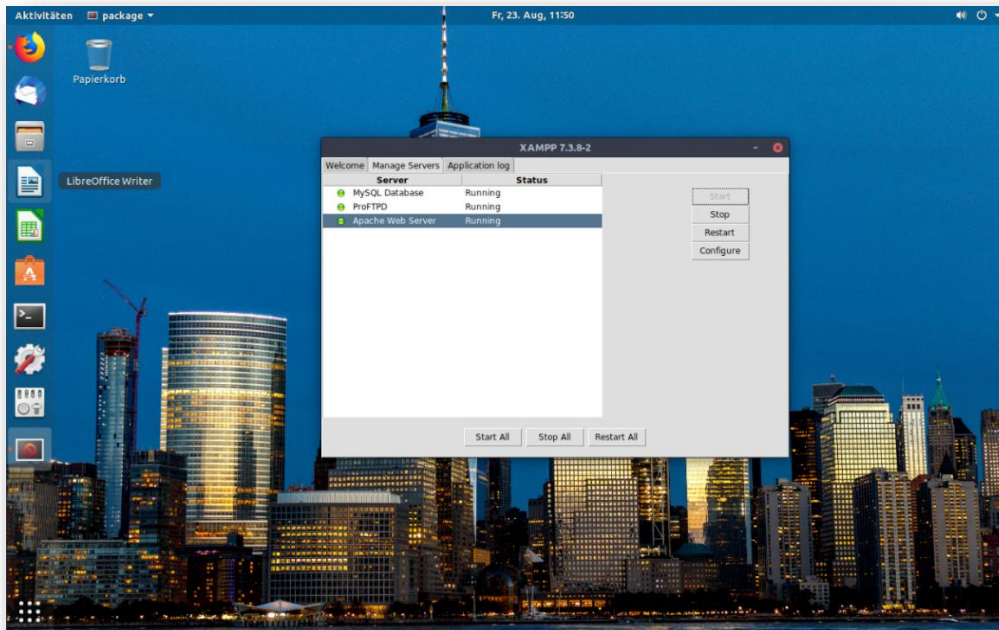
unter Download oben in der Menüleiste der Website. Achten Sie darauf, die Linux Version zu laden.

Wesentlicher Unterschied zur Installation von Xampp auf der Mac- oder Windows-Seite ist, dass der Aufruf des Installers über die Kommandozeile im Terminal erfolgt.

Eine ausführliche Anleitung zur Installation finden Sie hier:

<https://de.wikihow.com/XAMPP-unter-Linux-installieren>

Sobald die grafische Oberfläche für XAMPP installiert ist, wird auch das Xampp-Einstellungs-Panel über einen Terminal-Befehl aufgerufen. Aber hier geht es dann wieder in der GUI weiter.



Starten Sie nacheinander in der Registerkarte „Manage Servers“ den MySQL und den ApacheServer.

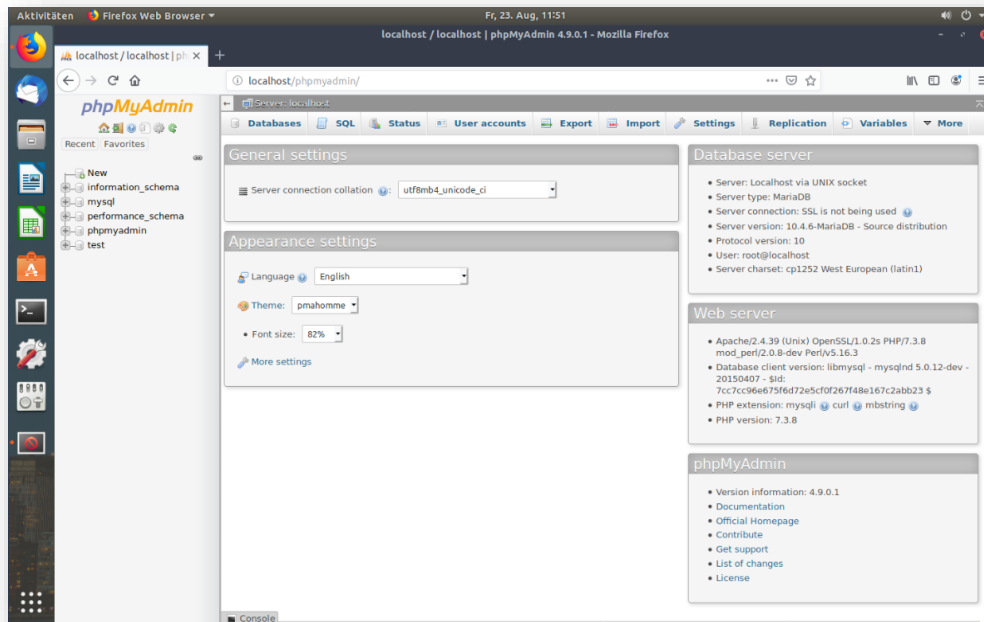
Dann rufen Sie Firefox auf und gehen auf

localhost



Wenn die Installation erfolgreich war und der Webserver Apache läuft, dann erhalten Sie die Willkommens-Seite von Xampp im Browser.

Über den Menü-Eintrag „phpMyAdmin“ in der Menüleiste rechts oben erhalten Sie Zugang zur Datenbankverwaltung.



Von hier aus geht es mit der Einrichtung - wie im Abschnitt „Die Installation“ läuft in folgenden Schritten ab:

<b>Installationsschritt</b>	<b>Webserver Public oder Private Cloud z.B. bei 1&amp;1 IONOS oder Strato</b>
<b>Datenbank anlegen</b>	Datenbank anlegen und SQL Code in PHPMyadmin ausführen
<b>PHP Dateien kopieren</b>	Dateien per FTP auf den Webserver kopieren
<b>Zugangsdaten</b>	Config.php ändern
<b>Lösung starten</b>	Login.php auf der eigenen Domain öffnen
<b>Fein-Tuning</b>	z.B. Zugriffsrechte für Ordner files setzen

Datenbank anlegenDie Installation läuft in folgenden Schritten ab:

<b>Installationsschritt</b>	<b>Webserver Public oder Private Cloud z.B. bei 1&amp;1 IONOS oder Strato</b>
<b>Datenbank anlegen</b>	Datenbank anlegen und SQL Code in PHPMyadmin ausführen
<b>PHP Dateien kopieren</b>	Dateien per FTP auf den Webserver kopieren
<b>Zugangsdaten</b>	Config.php ändern
<b>Lösung starten</b>	Login.php auf der eigenen Domain öffnen
<b>Fein-Tuning</b>	z.B. Zugriffsrechte für Ordner files setzen

Datenbank anlegen“ beschrieben – weiter.

## INSTALLATIONSANLEITUNG WEB-HOSTING CLOUD SERVER

Relativ am einfachsten ist die Installation bei einem Webhoster wie 1&1 Ionos, Strato oder etwa unserem Provider All-Inkl. Schließlich sind hier alle Voraussetzungen schon gegeben – sowohl der WebServer läuft schon als auch der MySQL Datenbank-Server ist da. Zudem ist eine gute Internet-Anbindung gegeben und in der Regel steht auch ein SSL Zertifikat zur Verschlüsselung der Datenübertragung zur Verfügung.

Bei jedem Hosting-Paket, auf dem Sie Wordpress oder einen Shop wie Shopware oder Owncloud/Nextcloud installieren können, haben Sie auch die Möglichkeit, unsere SERVER Software zu installieren. Installieren Sie die INTex Server Software also im Zweifel dort, wo schon Ihre Website gehostet wird. Bei einem All-Inkl Business Paket etwa sind Sie gut aufgehoben.

Die Installation der INTex SERVER Software teilt sich in zwei Teile:

1. Einrichtung der Datenbank über PHP MyAdmin
2. Hochladen der PHP Dateien in einen Lösungsordner

Bei All-Inkl finden Sie PHPMyadmin zur Anlage und Einrichtung der Datenbanken über „Datenbanken“ im Eingangsmenü der technischen Verwaltung.

**ALL-INKL.COM** KAS (technische Verwaltung)

Login: w0122d8b (intex-publishing.de)

**WILLKOMMEN IN DER TECHNISCHEN VERWALTUNG**

**Leistungsübersicht**

Speicherplatz	<a href="#">siehe Statistik</a>
Datentransfer	<a href="#">siehe Statistik</a>

**Erweiterte Informationen**

PHP-Version	5.6 7.0 7.1 7.2 7.3
MySQL Version	5.7.26
aktuelle IP Ihres Accounts	85.13.163.70 / w0122d8b.kasserver.com

**Ressourcen**

Ressourcen	angelegt	reserviert	möglich
Accounts	0	0	1000
Speicherplatz	50569 MB	0 MB	500000 MB
Domains	19	0	unbegrenzt
Subdomains	6	0	1000
E-Mail-Postfächer	6	0	5000
E-Mail-Weiterleitungen	1	0	5000
E-Mail-Mailinglisten	0	0	unbegrenzt
FTP-Nutzer (zusätzliche)	1	0	unbegrenzt
Netzlaufwerke	0	0	unbegrenzt
Datenbanken	78	0	100
Cronjobs	0	0	100

**Wichtiger Hinweis**

Die Einstellungen im KAS werden nicht sofort auf dem Server umgesetzt. Es kann daher einige Minuten dauern, bis Änderungen vorgenommen wurden.

**HOSTtest sucht den Webhoster des Jahres 2019**

Nominiert für die Kategorie: **WEBHOSTING**

Sie sind mit uns zufrieden?

[Jetzt abstimmen & gewinnen!](#)

Impressum | AGB | Datenschutzinformation de | en | pl

ALL-INKL.COM | Hauptstraße 68 | D-02742 Friedersdorf | Fon +49 35872 353-10 | Fax +49 35872 353-30

Mit „Neue Datenbank anlegen“ richten Sie die Datenbank ein und erhalten Datenbankname und Passwort. Dann geht es mit dem Installationsassistenten oder der manuellen Installation weiter.

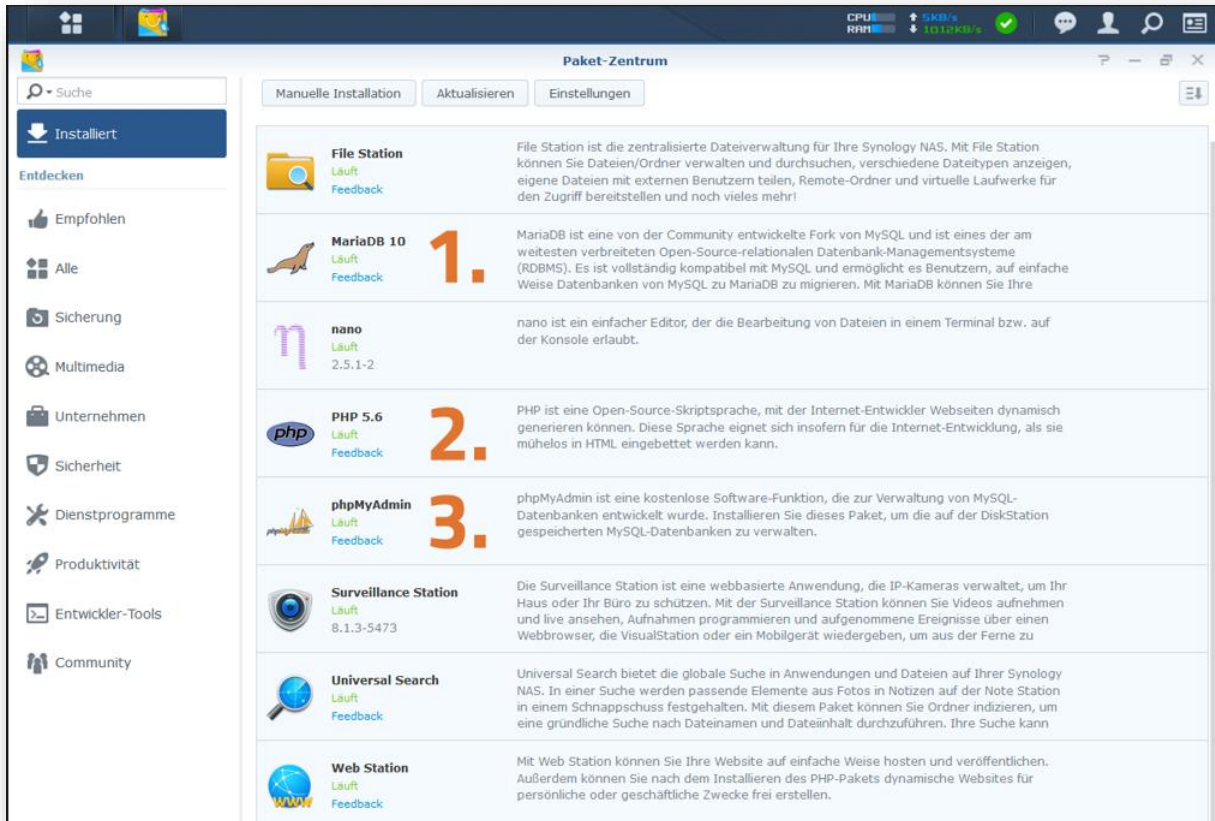
Erfolgreich installiert und im Einsatz z.B. bei diesen Providern:



## INSTALLATIONSANLEITUNG SYNOLOGY NAS

### PAKETE INSTALLIEREN

Die Installation von MySQL respektive MariaDB, PHP, PHPMyadmin und Apache, die am PC über XAMPP erledigt wird, erreichen Sie auf der Synology über das Paketzentrum.



Installieren Sie in dieser Reihenfolge (sofern noch nicht geschehen):

- MariaDB 10 (OpenSource Clone von MySQL, der Datenbank-Server)
- PHP 7.4 oder höher, besser 8.x (Server-seitige Programmiersprache)
- phpMyAdmin (PHP-basiertes Verwaltungsprogramm für MySQL/MariaDB Datenbanken)
- Apache Server (der Webserver, Sie können es auch beim systemseitigen Nginx belassen)

Überzeugen Sie sich in der Paketverwaltung, dass alle Module laufen.

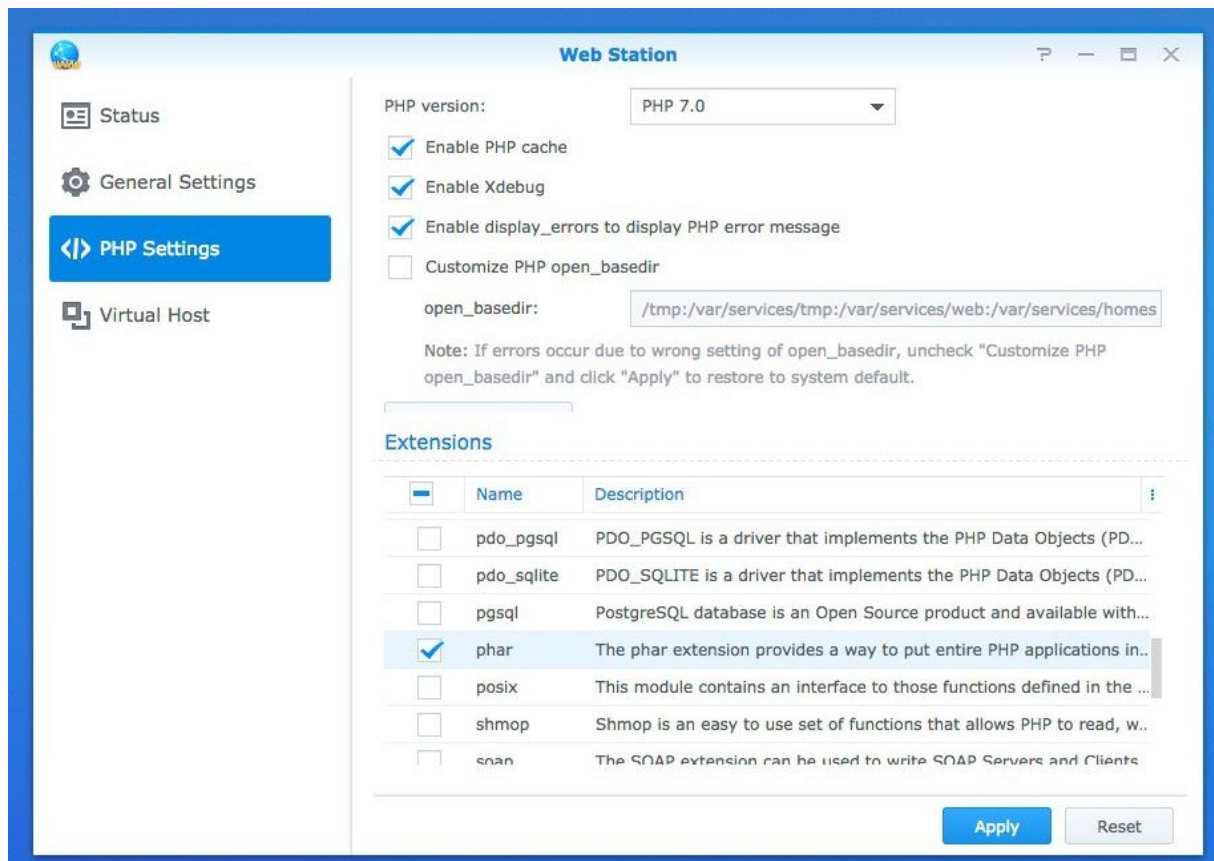
Mehr zum Thema: [https://www.synology.com/de-de/knowledgebase/DSM/tutorial/Application/How do I install third party PHP applications on my Synology DiskStation](https://www.synology.com/de-de/knowledgebase/DSM/tutorial/Application/How_do_I_install_third_party_PHP_applications_on_my_Synology_DiskStation)

### PHP EINRICHTEN

Da unsere Software eine datenbank-basierende Anwendung ist, müssen in PHP unbedingt die Datenbank-Erweiterungen eingerichtet werden. Dazu gehen Sie unter WebStation auf die Einstellungen für PHP, legen ein PHP Profil an und bearbeiten dieses. Bei den Erweiterungen sind folgenden mindestens zu aktivieren:



- Mysql
- PDOMySQL
- Iconv
- Imap (für INTex Mail)
- Mailparse (für INTex Mail)
- GD (für Upload von Bildern)
- Mcrypt (für Verschlüsselungen)
- Zip (Für Uploads und Downloads)



Mehr zum Thema: [https://www.synology.com/de-de/knowledgebase/DSM/help/WebStation/application\\_webserv\\_php](https://www.synology.com/de-de/knowledgebase/DSM/help/WebStation/application_webserv_php)

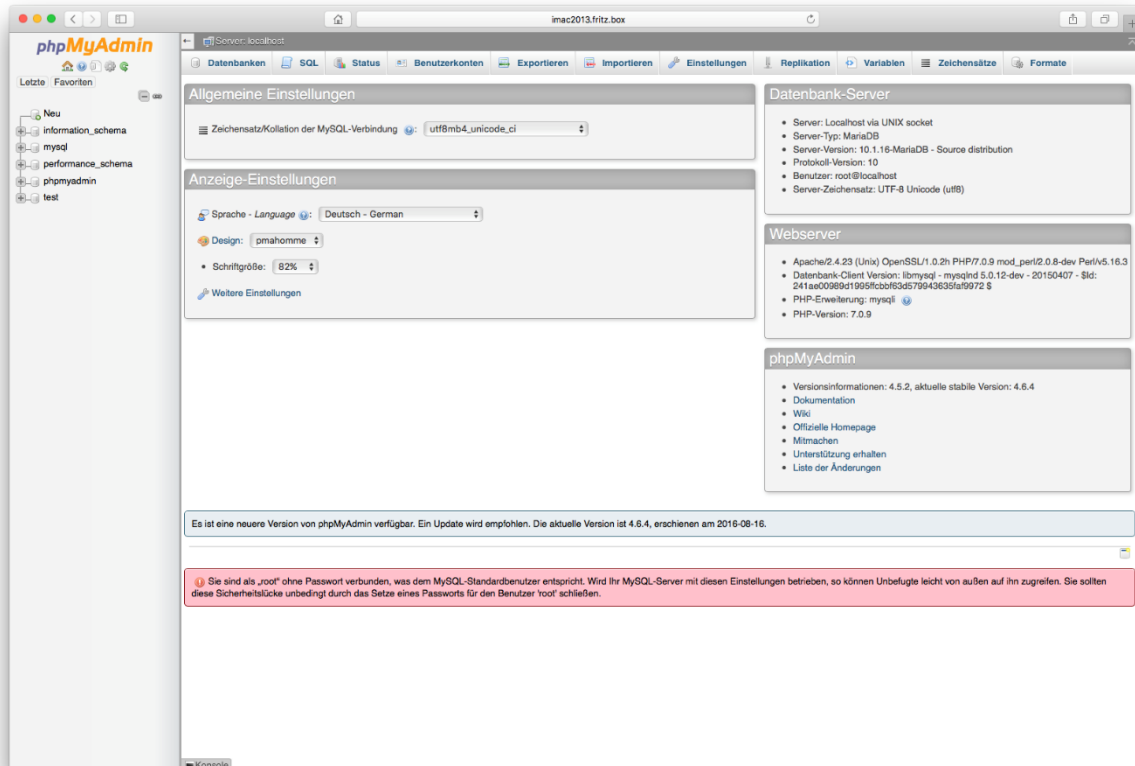
*Achtung: Wenn Sie an dieser Stelle die Extensions nicht sehen, dann ist das möglicherweise eine Fehlfunktion im Zusammenspiel Ihres Browsers und der Synology. Jedenfalls mussten wir feststellen, dass ein Mac unter MacOS 10.13 HighSierra mit Safari diese Extensions überhaupt nicht anzeigte. Verwenden Sie dann also einen anderen Browser wie etwa Chrome.*

## DATENBANK EINRICHTEN

Die Datenbank richten Sie mit Aufruf von phpMyAdmin über die Webadresse

IP\_der\_Synology/phpMyAdmin

Im Browser ein. Hier ist der Administrationsbereich für MySQL zu finden.



Zunächst legen Sie die leere Datenbank mit Klick auf „Neu“ oben links an. Geben Sie der Datenbank einen Namen gemäß unseren Vorgaben, beispielsweise

Intex Adressen PLUS: adressen

Intex Hausverwaltung PLUS: hausverwaltung

Intex Inventar PLUS: inventar

Intex Kasse PLUS: kasse

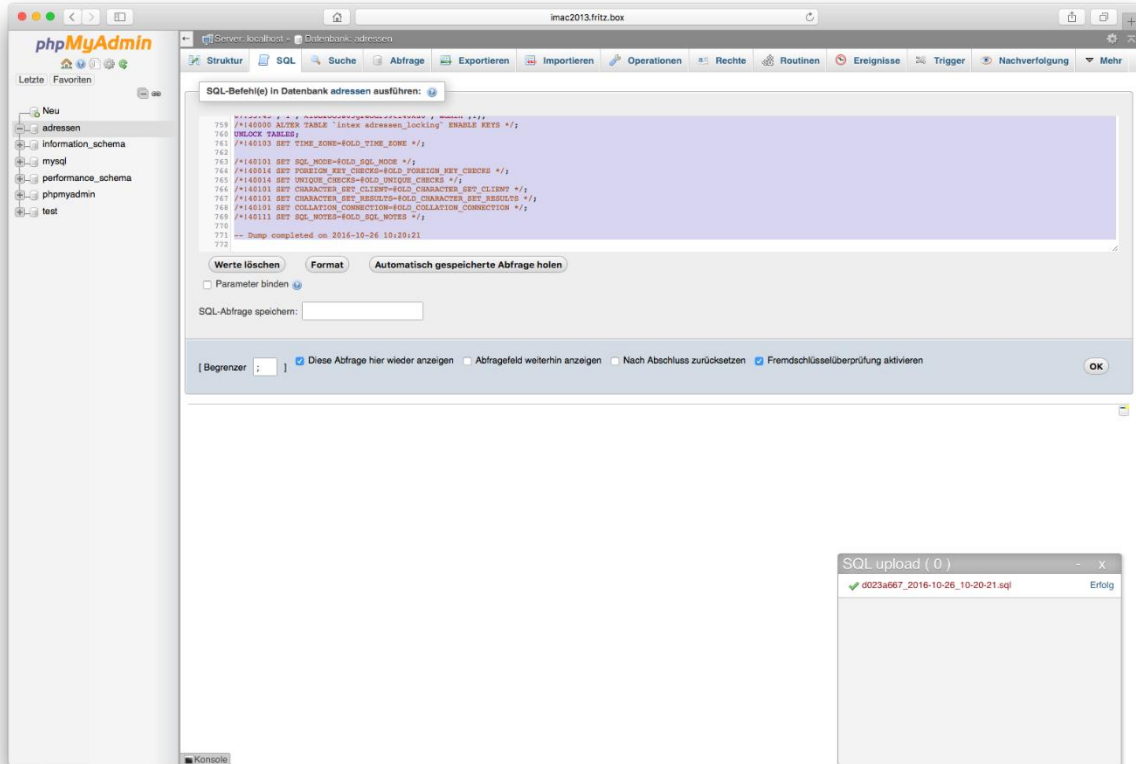
Intex Fuhrpark PLUS: fuhrpark

Intex Reise PLUS: reise

Intex Rechnungseingang: rechnungseingang

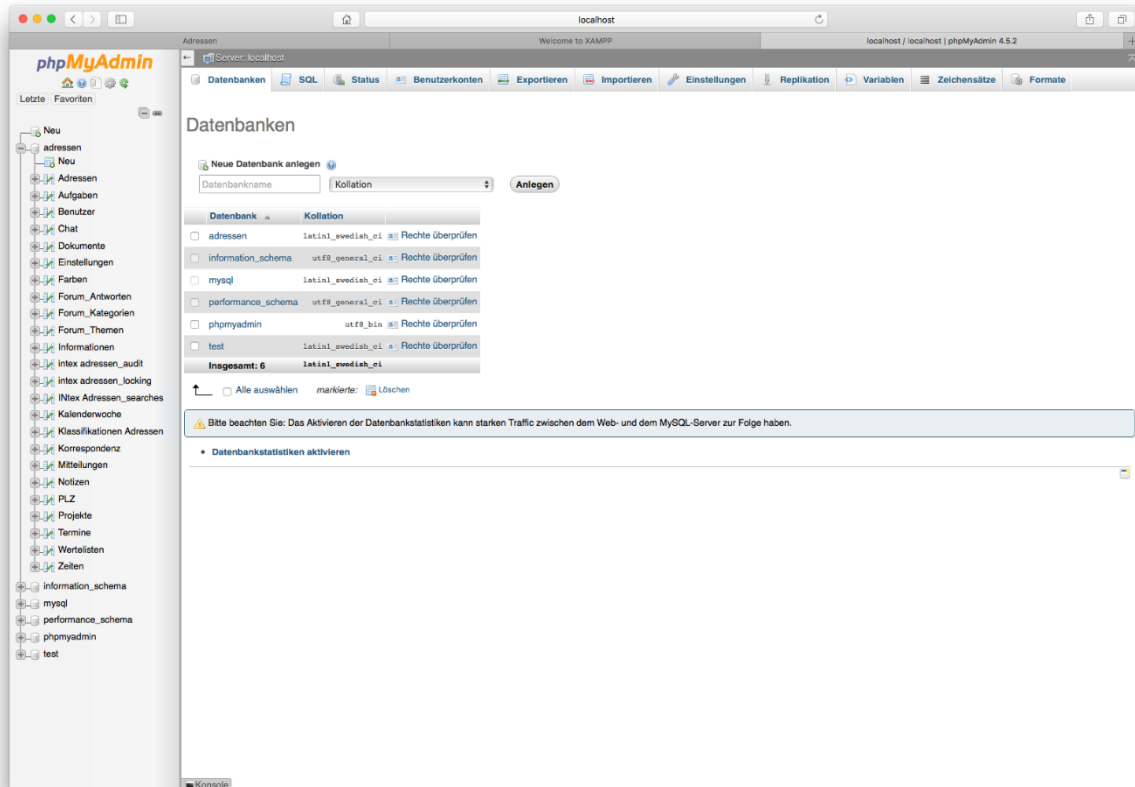
Bestätigen Sie mit dem Schalter „Anlegen“.

Jetzt ist die inhaltliche Struktur der Datenbank zu bestimmen. Klicken Sie auf den Reiter SQL. Per Drag&Drop ziehen Sie die von uns gelieferte .sql Datei in das obere Eingabefeld „SQL-Befehle“. Es erscheinen die von uns programmierten SQL-Befehle im Eingabebereich.



Führen Sie die Befehle mit einem Klick auf den kleinen runden Schalter „OK“ aus.

Um zu überprüfen, dass die Datenbank angelegt wurde, wechseln Sie in die Registerkarte Datenbanken. Dort sehen Sie jetzt neben den Systemdatenbanken von MySQL und phpMyAdmin auch die INTex Datenbank.



Damit ist die Einrichtung der Datenbank abgeschlossen. Sie können jetzt phpMyAdmin verlassen, indem Sie das Browser-Fenster schließen.

Gehen Sie in die Registerkarte Benutzerkonten. Überprüfen Sie, ob es einen root Benutzer mit Zugriff und allen Rechten auf die eben angelegte neue Datenbank bereits gibt. Wenn nicht, legen Sie einen solchen Benutzer an oder erzeugen auch einen neuen Datenbank-Benutzer für die INTex Datenbank.

Mehr zum Thema: [https://www.synology.com/de-de/knowledgebase/DSM/tutorial/Application/How\\_to\\_manage\\_MySQL\\_databases\\_on\\_your\\_Synology\\_NAS\\_with\\_phpMyAdmin](https://www.synology.com/de-de/knowledgebase/DSM/tutorial/Application/How_to_manage_MySQL_databases_on_your_Synology_NAS_with_phpMyAdmin)

### WEBSERVER EINRICHTEN

Nun kommt der letzte Schritt – die Installation der eigentlichen INTex Lösung im Webserver. Rufen Sie die FileStation Ihrer Synology auf und öffnen Sie den Ordner „web“.

Hierhin schieben Sie das von uns gelieferte ZIP-Archiv mit den PHP-Dateien der Lösung und entpacken es per Doppelklick. Das ZIP-Archiv können Sie danach löschen oder woanders für eine spätere Neuinstallation sichern. Benennen Sie den Ordner mit den entpackten Dateien nach Wunsch, im Zweifel so wie schon den Datenbanknamen.

Vor dem ersten Start ist mit einem Texteditor noch die Datei

```
Connectionmanager.php
```

im Ordner

```
Connections
```

zu editieren. Hier ändern Sie folgende Zeilen (ab Zeile 294):

```
$host="IP Adresse Ihrer Synology oder localhost";  
$user="Datenbanknutzer / root bei Voreinstellung";  
$pwd="Passwort / leer bei Voreinstellung";  
$port="3307";  
$sys_dbname="Name der Datenbank";
```

Und speichern die Änderungen.

Nun können Sie zum ersten Mal die Datenbank über den Browser aufrufen.

Starten Sie den Browser Ihrer Wahl und geben Sie als Adresse:

```
localhost/Name_der_Lösung/login.php
```

ein, wobei Sie „Name\_der\_Lösung“ durch den Ordernamen der entpackten PHP-Dateien ersetzen, also etwa „adressen“ im Falle von INTex Adressen PLUS. Es erscheint die Login-Seite des Systems. Für das erste Login benutzen Sie folgende Anmeldedaten:

```
Benutzer: admin  
Paßwort: admin
```

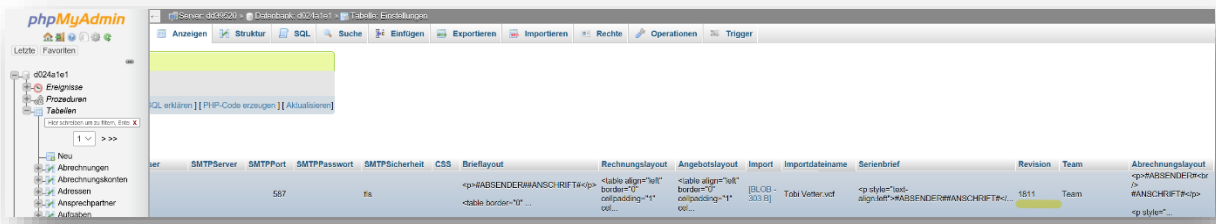
Damit Sie in Zukunft die Datenbank schneller erreichen, sollten Sie die Browser-Adresse des Logins auf Favoriten legen.

Von hier an brauchen Sie die Datenbank nur noch zu benutzen. Installation und Administration sind abgeschlossen.

## UPDATE DURCHFÜHREN

Ein SERVER Update läuft in folgenden Schritten:

1. Sie erhalten von uns einen Download-Link für ein ZIP Archiv. Dieses enthält neue PHP Dateien und ein SQL Script. Laden Sie die Datei herunter.
2. Machen Sie eine Sicherung der aktuellen Datenbank über PHPMyAdmin mit „Exportieren“ und eine Sicherung des PHP-Ordners Ihrer INTex Lösung im htdocs-Verzeichnis des Servers.
3. Entpacken Sie das ZIP-Archiv aus unserem Download. Öffnen Sie die SQL Script-Datei mit einem Texteditor wie etwa Notepad ++. Sie finden in der SQL Datei die Versionsnummern als Kommentar. Die aktuell von Ihnen genutzte Version steht in der Datenbank in der Tabelle Einstellungen im Feld Revisionsnummer – nachzuschauen mit PHPMyadmin.



4. Kopieren Sie dann aus der SQL Scriptdatei den Teil, der nach ihrer aktuellen Revisionsnummer liegt.

```

583
584 Update Einstellungen set Revision='1810' where ID=1;
585
586 #Änderungen für 1811
587
588 Alter table Einheiten add column Vertragsart varchar(30);
589 Alter table Aufgaben add column Wiederholung varchar(30);
590 Alter table Aufgaben add column Projekt varchar(50);
591
592 Alter table Farben add column Team varchar(30);
593 UPDATE Farben SET Team='Team';
594
595 INSERT INTO `intex hausverwaltung_ugrights` (`TableName`, `GroupID`, `AccessMask`) VALUES
596 ('Leerstandsquote', -1, 'SM'),
597 ('Leerstandsquote', -2, 'S'),
598 ('Leerstandsquote', 1, 'S'),
599 ('Leerstandsquote', 7, 'S'),
600 ('Leerstandsquote', 9, 'S'),
601 ('Vermietungskonditionen', -1, 'SPM'),
602 ('Vermietungskonditionen', -2, 'SP'),
603 ('Vermietungskonditionen', 1, 'SP'),
604 ('Vermietungskonditionen', 7, 'SP'),
605 ('Vermietungskonditionen', 9, 'SP'),
606 ('Objekte Historie', -1, 'S'),
607 ('Einheiten Historie', -1, 'S');
608
609 Update Einstellungen set Revision='1811' where ID=1;
610
    
```

5. Öffnen Sie in PHPMyadmin die INTex Datenbank und gehen Sie auf die Registerkarte „SQL“. Fügen Sie den kopierten SQL Code ein und drücken Sie OK.

